

Titel der Drucksache:

Wohnungslosigkeit - Teil 3

Drucksache

2056/23

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.09.2023	öffentlich
Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung	02.11.2023	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im März 2021 wurde nach intensiver Debatte, u.a. im Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung (SAG), vom Stadtrat ein Antrag zum Aktionsplan Wohnungslosigkeit zur langfristigen Verbesserung der Situation wohnungsloser Menschen in Erfurt beschlossen. In regelmäßigen Abständen kommen seitdem in einer vom SAG eingerichteten Arbeitsgruppe Mitarbeiter der Stadt, Streetworker und Mitglieder des Ausschusses zusammen, um einen Plan zu erarbeiten, der die Lage wohnungsloser Menschen mittel- und langfristig verbessert. Das oberste Ziel ist hierbei das sogenannte "Housing first". Ausgehend von einer festen Bleibe sollen weitere Hilfsangebote entwickelt werden. Bis Housing first in Erfurt tatsächlich umgesetzt und praktiziert wird, gilt es, weiterhin an Hilfsangeboten zu arbeiten, die Menschen ohne festen Wohnsitz ein würdevolles Leben ermöglichen.

Aus den Präsentationen der Stadtverwaltung und den im Anschluss stattgefundenen Beratungen ergeben sich folgende Fragen:

1. Wie kann die Stadt dem Wunsch von Menschen ohne festen Wohnsitz entsprechen, ihr Hab und Gut bspw. tagsüber sicher unterzustellen? Gibt es hier Möglichkeiten, wenn nein, warum nicht?
2. Ist die Anzahl der Streetworker und Sozialarbeiter ausreichend, die momentan in Erfurt mit wohnungslosen Menschen arbeiten und plant die Stadt hier, weitere Stellen zu schaffen? Wenn nein, warum nicht?

Anlagenverzeichnis

12.09.2023, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift
